

Digitale Bühne für innovative Bildungsprojekte

Gewinner des Innovationspreises für digitale Bildung delina wurden bei der Online-Veranstaltung LEARNTEC xChange ausgezeichnet

Karlsruhe, 23.06.2021. Die Gewinner stehen fest: Der Innovationspreis für digitale Bildung delina geht an vier zukunftsweisende Bildungsprojekte, die in vorbildlicher Weise neue Trends des digitalen Lernens aufzeigen und erfolgreich umsetzen. Ausgezeichnet wurden das Roadshowmobil „expedition d“ (Baden-Württemberg Stiftung, Südwestmetall und Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Baden-Württemberg), die individuelle Schreibunterstützung für Studierende „ArgueLearn“ (Universität St. Gallen und Universität Kassel), ein virtueller Team-Trainingssimulator für Deichläufer (SZENARIS GmbH und Bundesanstalt Technisches Hilfswerk) sowie eine mobile Partizipationslösung für Kommunikationsräume (MESO Digital Interiors GmbH und der Bildungsstätte Anne Frank e.V).

„Für die Zukunft des digitalen Lernens sind Innovationen und neue Impulse unerlässlich. Wir freuen uns, mit dem delina neue Trends des digitalen Lernens aufzunehmen, Innovationen zu fördern, Aufmerksamkeit zu schaffen und herausragende Leistungen zu würdigen“, betonen Sünne Eichler, Mitglied im LEARNTEC-Kongresskomitee, und René Naumann, Projektleiter der LEARNTEC.

Der delina wird in enger Zusammenarbeit mit dem BITKOM und mit Unterstützung der time4you GmbH und der p-didakt GmbH verliehen. Jedes eingereichte Projekt wurde von einer 23-köpfigen Expertenjury aus dem Bereich digitale Bildung begutachtet. Verliehen wurde der Preis am 23. Juni 2021 im Rahmen des Online-Events LEARNTEC xChange in den vier Kategorien „frühkindliche Bildung und Schule“, „Hochschule“, „Aus- und Weiterbildung“ und „Gesellschaft und lebenslanges Lernen“.

Die Gewinner im Überblick:

Kategorie „Frühkindliche Bildung und Schule“: Baden-Württemberg Stiftung, Südwestmetall (SWM) und Bundesagentur für Arbeit, Regionaldirektion Baden-Württemberg (BA)

Das Roadshowmobil „expedition d“ soll als berufsorientierendes MINT-Angebot Schülerinnen und Schülern dabei helfen, die Digitalisierung der

Ansprechpartnerin Tanja Stopper
tel +49 721 3720-2301 | tanja.stopper@messe-karlsruhe.de

Karlsruher Messe- und Kongress GmbH
Festplatz 9
76137 Karlsruhe
tel +49 721 3720-0
fax +49 721 3720-99-2116
info@messe-karlsruhe.de
messe-karlsruhe.de

Messe Karlsruhe
Messeallee 1
76287 Rheinstetten

Kongresszentrum
Festplatz 9
76137 Karlsruhe

Geschäftsführerin
Britta Wirtz

Vorsitzende des Aufsichtsrats
Erste Bürgermeisterin
Gabriele Luczak-Schwarz

Reg.-Ger. Mannheim
HRB 100147

Mitglied
AUMA | FKM | GCB | IDFA | EVVC

www.learntec.de

Arbeitswelt zu verstehen und digitale Kompetenzen zur sicheren Bewegung in der digitalen Welt zu vermitteln. Seit 2019 ist der zweistöckige Tech-Truck an weiterführenden Schulen in ganz Baden-Württemberg unterwegs. Expedition d ist der jüngste Baustein im Programm COACHING4FUTURE, mit dem sich die Baden-Württemberg Stiftung, der Arbeitgeberverband SÜDWESTMETALL und die Regionaldirektion Baden-Württemberg der Bundesagentur für Arbeit für mehr Fachkräftenachwuchs in den MINT-Disziplinen einsetzen.

Kategorie „Hochschule“: Universität St. Gallen und Universität Kassel

"ArgueLearn" bietet eine individuelle Schreibunterstützung basierend auf Techniken des Maschinellen Lernens und Natural Language Processing mit dem Ziel, die Argumentationsfähigkeiten von Studierenden in Massen- und Distanzlehrveranstaltungen zu verbessern. Der Einsatz von Künstlicher Intelligenz erlaubt es, Studierenden individuelles formatives Argumentationsfeedback unabhängig von Ort und Zeit des Lehrenden zu geben. Auf diese Weise wird die Fähigkeit der Studierenden zur logischen und strukturierten Argumentation skalierend gefördert. Durch eine nutzerzentrierte und theoriegeleitete Entwicklung werden unterschiedlichste Design-Prinzipien anhand von Gamifikation und multimedialen Lerntheorien sowie iterativem Prototyp-Testing aufgestellt.

Kategorie „Aus- und Weiterbildung“: SZENARIS GmbH und Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW)

Sichere Deiche sind für alle Anwohnerinnen und Anwohner in flutgefährdeten Gebieten lebenswichtig. Um die Integrität des Deiches in Hochwassersituationen sicherzustellen, bedarf es gut ausgebildeter Deichläuferinnen und Deichläufer, die die Situation schnell und richtig beurteilen und in Krisensituationen sicher handeln können. Zu diesem Zweck setzt die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) seit Mitte 2020 einen gemeinsam mit der SZENARIS GmbH entwickelten Trainingssimulator ein, der die praktische und theoretische Ausbildung beim Erkennen und Dokumentieren von Deichschäden verbessern soll. Im vom THW betriebenen „Reallabor für künstliche Intelligenz im Bevölkerungsschutz“ wurde zu diesem Zweck eine Demonstrator-Anlage installiert, die bei Bedarf zu den Ausbildungsorten verlagert werden kann. Dieser nach den speziellen Anforderungen des THW entwickelte Demonstrator erzeugt eine virtuelle,

dreidimensionale Umgebung, in der verschiedene Deichschadenslagen in Echtzeit so realitätsnah wie möglich dargestellt werden können.

Kategorie „Gesellschaft und lebenslanges Lernen“: MESO Digital Interiors GmbH und der Bildungsstätte Anne Frank e.V

Mit MUSE/OS lässt sich eine flexible digitale Ebene in jede Art von Ausstellungs- und Bildungsraum integrieren, die individuell auf jede Zielgruppe zugeschnitten werden kann. Per NFC-Technologie werden physische Exponate mit vielfältigen Multimedia-Inhalten verknüpft, die Nutzer über ein persönliches Tablet abrufen können. Dies erlaubt sowohl ein selbständiges Lernen und Erkunden nach individuellem Interesse, als auch geführte Gruppenerlebnisse. Durch die Tablets können auf begrenztem Raum nahezu unbegrenzt digitale Inhalte mit physischem Raumsituationen verknüpft werden. Die Kommunikationslösung MUSE/OS wurde vom Frankfurter Designstudio MESO Digital Interiors entwickelt. Ein Team aus Interaktionsgestaltern, Produktdesignern, Hard- und Softwareentwicklern sowie Media Producern setzt maßgeschneiderte Konzepte für Kunden aus Bildung, Kultur und Wirtschaft um – von der Idee bis zur Inbetriebnahme. Anwendung erfuhr MUSE/OS unter anderem im Lernlabor der Bildungsstätte Anne Frank. Hier werden Besucher mithilfe der persönlichen Tablets für politische Themen sensibilisiert und dazu angeregt, sich selbstbewusst zu kontroversen Fragestellungen zu positionieren, um anschließend in Gruppensituationen darüber sprechen zu können. Das persönliche Tablet dient dabei gleichzeitig als Ausstellungsguide, Feedbacktool und Schlüssel zu den physischen Mitmachstationen.

Über die LEARNTEC

Die LEARNTEC ist Europas größte Veranstaltung für digitale Bildung. Entscheider aus der Industrie, Beratungsbranche, dem Handel und Vertrieb sowie aus Schulen und Hochschulen kommen jährlich nach Karlsruhe, um sich zu den Möglichkeiten digitalen Lernens zu informieren und auszutauschen. Der Kongress der LEARNTEC vermittelt an drei Tagen praxisnahes Wissen. Insgesamt werden mehr als 300 Referenten in Vorträgen und Workshops ihr Wissen mit dem Publikum teilen. Open-Space-Sessions und offene Diskussionsrunden fördern den Austausch zwischen den Referenten und Teilnehmern.

Vom 22. bis 24. Juni 2021 veranstaltet die Messe Karlsruhe das Online-Format LEARNTEC xChange mit Webinaren, Online-Vorträgen und Diskussionsrunden rund um die Digitalisierung der Lern- und Arbeitswelt statt. Die nächste reguläre LEARNTEC-Fachmesse mit begleitendem Kongress findet vom 1. bis 3. Februar 2022 vor Ort in der Messe Karlsruhe statt.

Weitere Informationen gibt's es online unter www.learntec.de